

## Gewährleistungsbürgschaft / Mängelansprüchebürgschaft (Mustertext)

.....  
[Bürgschaftsnehmer; Anschrift]

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wurden davon unterrichtet, dass zwischen [NAME DER TN-GESELLSCHAFT] (nachfolgend „Auftraggeber“ und [NAME DES VERTRAGSPARTNERS] 1 (nachfolgend "Auftragnehmer“) am [DATUM] 2 mit Vertrags-Nr. [...] 3 ein [BEZEICHNUNG DES VERTRAGES] 4 über die Lieferung/Erbringung von ..... 5 abgeschlossen wurde.

Der vorgenannte Vertrag sieht vor, dass der Auftraggeber vor Zahlung der letzten Rate zur Sicherung seiner Gewährleistungsansprüche eine Bürgschaft in Höhe von 5 % der Brutto-Gesamtauftragssumme erhält.

Dies vorausgeschickt, übernehmen wir hiermit gegenüber dem Auftraggeber die selbstschuldnerische, unwiderrufliche Bürgschaft bis zum Gesamtbetrag von EUR \_\_\_\_\_

einschließlich sämtlicher Nebenforderungen für die Erfüllung aller Mängelansprüche des Auftraggebers aus dem oben genannten Vertrag sowie aus allen Nachträgen in Bezug auf vom Auftraggeber erstmals nach Abnahme gerügter Mängel, einschließlich sämtlicher mit diesen Mängeln zusammenhängenden Zahlungs- und Schadensersatzansprüchen sowie der Erfüllung der Ansprüche des Auftraggebers wegen erfolgter aber wiederum mangelhafter Nacherfüllung des Auftragnehmers sowie der Rückforderung von Überzahlungen. Die Bürgschaft umfasst auch Ansprüche bei Nichtzahlung des Mindestlohns, der Beiträge zur Urlaubskasse sowie der nicht oder nicht ordnungsgemäßen Abführung von Sozialversicherungsbeiträgen (z.B. nach dem AEntG, dem SGB oder dem MiLoG).

Wir können aus dieser Bürgschaft ausschließlich auf Zahlung von Geld in Anspruch genommen werden. Das Recht zur Hinterlegung des Bürgschaftsbetrages ist ausgeschlossen.

Wir verzichten auf die Einreden der Vorausklage (§ 771 BGB), der Anfechtbarkeit und der Aufrechenbarkeit (§ 770 BGB). Die Einrede der Anfechtbarkeit und die Einrede der Aufrechenbarkeit sind jedoch zulässig, sofern und soweit das Anfechtungsrecht bzw. die Gegenforderung unstreitig oder rechtskräftig festgestellt ist. Die Bürgschaft ist unbefristet. Sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde an uns.

Die Bürgschaft unterliegt deutschem Recht. Gerichtsstand ist [Hamburg/ Hannover/ Essen].

1 Bitte die Firma und die Adresse der Grundgeschäftspartei angeben, für deren Zwecke das Aval beauftragt wird.

2 Bitte das Vertragsdatum einfügen.

3 Bitte - soweit vorhanden - die Bestellnummer/Vertragsnummer einfügen.

4 Bitte die Art des Vertrags (z.B. Kaufvertrag, Bauvertrag, etc.) einfügen

5 Bitte Gegenstand des Vertrages/der Bestellung einfügen

6 In Bezug auf die jeweilige TN-Gesellschaft anzupassen.